

Grundorganisationen berichten

Bernd Damme, Parteisekretär in derZGE Läuferproduktion Läwitz, Kreis Zeulenroda: Schwerpunkt - so ist das in unserem Kampfprogramm, in dem Wettbewerbsprogramm und in der Höchstleistungskonzeption verankert - ist für uns in diesem Jahr, die Rekonstruktion und Modernisierung der verschlissenen Ausrüstung in den Ställen. Wir wollen dabei aber nicht lediglich den alten Zustand wiederherstellen. Durch Einbau von Mechanisierungsmitteln, durch Abwärmenutzung und Wahl einer neuen Aufstellungsform werden wir die Arbeitsbedingungen erleichtern, Arbeitszeit, Futter und Energie einsparen. Diese Rekonstruktionsmaßnahmen müssen bei laufender Produktion durchgeführt werden. Ein Teil der baulichen Maßnahmen und der Abriß der alten Ausrüstung wird von uns selbst nach der Arbeitszeit realisiert.

Die Parteiorganisation unseres Betriebes hat diese Vorhaben unter Parteikontrolle gestellt. In jeder Mitgliederversammlung werden der Fortgang der Arbeiten eingeschätzt und notwendige Maßnahmen zur Weiterführung beraten. Besonderen Wert legen wir darauf, daß die Genossen selbst Vorbild bei der Übernahme zusätzlicher Arbeiten sind. Damit können sie am besten auf das gesamte Kollektiv einwirken.

Georg Pensel, Parteisekretär im Werk IV Pausa des VEB Wärmegerätewerk Elsterberg: Unser 70 Beschäftigte zählendes Werk ist aus einem traditionsreichen Betrieb, in dem seit mehr als 70 Jahren Haushaltgeschirr aus Aluminium hergestellt wurde, hervorgegangen. Den ökonomischen Erfordernissen der kommenden Jahre entsprechend, hat es 1984 begonnen, die gesamte Produktion umzuprofilieren. Da-

bei haben wir darauf geachtet, daß der übernehmende Betrieb mit unserer Hilfe unser bisheriges Produktionsortiment ohne Verluste für den Export und den Bevölkerungsbedarf produzieren konnte. Unser Betrieb ist im Wohnbezirk II der Nationalen Front in der Stadt Pausa Patenbetrieb. Wir haben seit Jahren Anteil an seiner guten Bilanz, die auch in diesem Jahr in Vorbereitung der Kommunalwahlen gezogen werden kann. Der Bau von 24 Wohnungseinheiten in unserer Vogtlandstadt als eine Gemeinschaftsarbeit aller Betriebe des Territoriums ist ebenso ein Verdienst auch unserer Werktätigen wie zahllose andere kleine Leistungen im kommunalen Be-

Zitiert aus Leserbriefen

reich. Jedes Mitglied unserer Grundorganisation wird seinen persönlichen Einsatz im Wohnbezirk und im gesamten öffentlichen Leben der Stadt weiter verstärken. Besonders gilt dies für die Vorbereitung und Durchführung der Kommunalwahlen. Dazu hat jeder Genosse unserer Grundorganisation seinen spezifischen abrechenbaren Parteiauftrag erhalten.

Helga Stolzenburg, Näherin im VEB Kleiderwerk Güstrow, Werk Malchow: In diesem Jahr wird unser Werk durch einen Hallenanbau und durch die Ausrüstung wesentlich produktiverer Maschinen erweitert. Dieser gewaltige materielle Vorschuß muß natürlich in eine hohe Ökonomie um-

Eine Erweiterung der Schichtar-

beit, vor allem über den 3-Schicht-Rhythmus, ist eine notwendige Konsequenz. Hierzu ist der politisch-ideologische Einfluß der Parteiorganisation notwendig. Im Jubiläumsjahr unserer Republik und in Vorbereitung des XI. Parteitages hat unsere Parteiorganisation, hat jeder unserer Genossen weitere vielfältige Aufgaben. Stete Veränderungen im Produktionsprozeß durch Rationalisierung und die Anwendung des wissenschaftlich-technischen Fortschritts erfordern flexibleres Reagieren, die Bereitschaft zur Qualifizierung und das Vermögen, gewohnte, manchmal auch bequeme Bahnen zu verlassen. Das alles setzt Haltungen und das Bewußtsein voraus, aktiv an der Veränderung, an der Erneuerung unserer Gesellschaft teilzunehmen. So verstehe ich auch unsere sozialistische Demokratie.

Edel Beer, Parteisekretär in der LPG (P) Tröbnitz: Die rechtzeitige und gründliche Information unserer LPG-Mitglieder über alles, was ihre Arbeit und ihr Leben betrifft, die Reaktion auf ihre Vorschläge und Hinweise sowie die Nutzung ihrer reichen Erfahrungen sind wesentlicher Bestandteil unserer Parteiarbeit. In enger Gemeinschaftsarbeit mit den Volksvertretungen, den Ortsausschüssen der Nationalen Front, den Ortsorganisationen der VdgB und den anderen gesellschaftlichen Kräften bereiten wir so auch die Kommunalwahlen vor. Auf der Grundlage von Kommunalverträgen entwickelt die LPG mit den Gemeinden die Zusammenarbeit zum gegenseitigen Nutzen. In den 18 Volksvertretungen sind ja auch 36 LPG-Mitglieder als gewählte Volksvertreter tätig.

Wir bereiten jetzt unsere Genossen auf die Teilnahme an den Gesamtmitgliederversammlungen in den Orten zur Unterstützung der Arbeit der Dorfparteiorganisationen und als Agitator oder Wahlhelfer vor.